



Info-Service

Nr.: 12/05 vom: 24.10.2005

Hans-Scharoun-Platz 1 · D-27568 Bremerhaven
Tel. 0471/4 82 07-0 · Fax 0471/4 82 07 55
Internet: www.dsm.de · E-Mail: info@dsm.de

Kuratorium für Forschung im Küsteningenieurwesen (KFKI) tagt im DSM

In den deutschen Küstengewässern von Nord- und Ostsee erfüllen die Fachdienststellen des Bundes und der Länder die ihnen per Gesetz übertragenen Aufgaben des Küsteningenieurwesens, die unter anderem die Bereiche Seeschifffahrt, Hafenverwaltung und Küstenschutz umfassen. Um die dafür anstehenden Grundlagen, Ressourcen und Forschungsergebnisse optimal ausnutzen zu können, wurde 1973 das Kuratorium für Forschung im Küsteningenieurwesen (KFKI) aus der Taufe gehoben, mit dem Ziel, die dafür erforderliche Koordination und Kooperation sicher zu stellen.

Darüber hinaus erfüllt die KFKI auch wichtige Forschungsaufgaben, mit dem Schwerpunkt der Erfassung und Vorhersage aller Naturvorgänge im Küstenbereich. So wurden bislang verschiedene Untersuchungen zu Strömung, Seegang und Brandung, sowie Feststofftransport, Erosion und Sedimentation durchgeführt.

Für die Zukunft wird die Beschäftigung der Wechselwirkungen zwischen Meer und Küstenbauwerken thematisch verstärkt werden, um Eingriffe in das Naturgeschehen im Küstenbereich optimieren zu können.

Im Rahmen der anstehenden Fachtagung des KFKI, die am Mittwoch, dem 26. Oktober im Deutschen Schifffahrtsmuseum, Bremerhaven, stattfinden wird, sollen aktuelle Forschungsprojekte vorgestellt und ein Überblick über bereits erzielte Ergebnisse der letzten Jahre präsentiert werden.

Die Veranstaltung findet in der Zeit von 10.30 bis 16.30 statt. Anmeldungen bitte an die:

Geschäftsstelle des KFKI
Wedeler Landstraße 157
22559 Hamburg
kfki-sekretariat@baw.de

Programm

- 10.30 Uhr Eröffnung durch Dr. Ing. Eiko Lübbe, Vorsitzender des KFKI
- 10.40 Uhr Begrüßung durch Dr. Albrecht Sauer, komm. Direktor des DSM
- 10.50 Uhr Dr. rer. nat. Christian Dede (Universität Rostock): Beanspruchung und Bemessung von Holzpfählen im Küstenwasserbau.
- 11.20 Uhr Dipl.-Ing. Andreas Wurpts (TU Darmstadt): Simulation morphodynamischer Vorgänge unter dem Einfluss von Dichteeffekten am Beispiel der Einbringung von Baggergut.
- 11.50 Uhr Prof. Dr.-Ing. Jürgen Jensen (Uni Siegen): Modellgestützte Untersuchungen zu Sturmfluten mit sehr geringen Eintrittswahrscheinlichkeiten an der Deutschen Nordsee.



- 12.20 Uhr Mittagspause
- 13.30 Uhr Dr. Walter Puls, Dipl. -Oz. Bernd Vaessen (GKSS-Forschungszentrum, Geesthacht): Die hydrodynamische Belastung von Wattgebieten.
- 14.30 Uhr Dr. Anette Ganske (Deutscher Wetterdienst, Hamburg): Windatlas für Deutsche Küstenseegebiete der Nordsee.
- 15.00 Uhr Kaffeepause
- 15.30 Uhr Dr. Heiko Dankert (GKSS, Geesthacht), Dr. Agnieszka Herman (NLWKN FSK), Dipl. -Ing. Dirk Schulz (FTZ Westküste Büsum/Universität Kiel): Mittelfristige Seegangmodellierung im Forschungsvorhaben MOSES – Ansatz, Ziele und erste Ergebnisse.
- 16.15 Uhr Abschlussdiskussion
- 16.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Weitere Informationen über die KFKI sowie ein ausführliches Veranstaltungsprogramm finden Sie auch im Internet, unter: http://kfki.baw.de/10_KFKI_Seminar_2005.91.0.html